



**Kreis Rendsburg-Eckernförde**  
Der Landrat

**Beschlussauszug**  
aus der  
Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses  
vom 13.03.2024

---

**Top 4.1 Anfragen der AfD-Kreistagsfraktion**



Frau  
Madlin Loof  
Kaiserstraße 8  
24768 Rendsburg

Rendsburg, 31.01.2024

## **Anfrage: Entwicklung der Eigentumsquote**

Sehr geehrte Frau Loof,

ich bitte um Antworten auf folgende Fragen:

- 1) Wie hat sich die Eigentumsquote im Bereich der Wohnraumnutzung im Kreis Rendsburg-Eckernförde seit dem Jahre 2000 entwickelt? Bitte aufschlüsseln nach Menschen, die in Mietwohnungen sowie selbstgenutztem Wohneigentum leben.
- 2) Wie viele vermietete Wohngebäude im Kreis Rendsburg-Eckernförde befinden sich im Eigentum von Immobiliengesellschaften, wie viele im Eigentum kreisfremder Investoren, wie viele in der Hand kirchlicher Träger, wie viele in öffentlicher Hand, wie viele im Eigentum von Vermietern, die im Kreisgebiet ihren ersten Wohnsitz haben?

Mit freundlichem Gruß

Kevin Dorow (Stellv. Fraktionsvorsitzender)  
Mitglied des Regionalentwicklungsausschusses



Frau  
Madlin Loof  
Kaiserstraße 8  
24768 Rendsburg

Rendsburg, 31.01.2024

## **Anfrage: Wirtschaftsentwicklung im Kreis Rendsburg-Eckernförde**

Sehr geehrte Frau Loof,

ich bitte um Beantwortung folgender Fragen:

- 1) Wie bewertet die Verwaltung die wirtschaftliche Entwicklung des Kreises Rendsburg-Eckernförde in Hinblick auf die vergangenen zehn Jahre?
- 2) Wie viele Insolvenzen wurden seit dem Jahre 2015 im Kreis Rendsburg-Eckernförde angemeldet?  
(Bitte nach Jahren aufschlüsseln)
- 3) Welche Fördermittel von Seiten des Landes, Bundes sowie der Europäischen Union sind der Verwaltung zur Förderung der ländlichen sowie städtischen wirtschaftlichen Entwicklung bekannt und welche wurden in den vergangenen fünf Jahren in Anspruch genommen?
- 4) Welche Maßnahmen sind aus Sicht der Verwaltung zu treffen, um die wirtschaftliche Entwicklung im Kreis RD-ECK, insbesondere in Hinblick auf den ländlichen Raum zu fördern?

Mit freundlichem Gruß

Kevin Dorow (Stellv. Fraktionsvorsitzender)  
Mitglied des Regionalentwicklungsausschusses



Frau  
Madlin Loof  
Kaiserstraße 8  
24768 Rendsburg

Rendsburg, 31.01.2024

## **Anfrage: Windräder und Solaranlagen im Kreisgebiet**

Sehr geehrte Frau Loof,

ich bitte um Antworten auf folgende Fragen:

1) Ist der Verwaltung bekannt, wie viele Windkraftanlagen sich derzeit im Kreisgebiet Rendsburg-Eckernförde befinden und wie viele hiervon in den vergangenen Jahren jeweils gebaut wurden? Wenn ja: Bitte seit dem Jahre 2015 nach Jahr aufgeschlüsselt die Anzahl der Windkraftanlagen auflisten.

2) Wie viele Gebäude im Kreis Rendsburg-Eckernförde befinden sich in öffentlicher Hand bzw. im Eigentum des Kreises – und wie viele hiervon sind mit Solarpanelen und/oder Wärmepumpen ausgestattet?

3) Wie viele Windkraftanlagen sowie Solarparks im Kreisgebiet wurden seit dem Jahre 2015 in Naturschutzgebieten verbaut?

4) Wie viele Windräder im Kreis Rendsburg-Eckernförde mussten seit 2015 durch betriebswirtschaftlichen Verschleiß stillgelegt werden und wie und wo wurden

a) die Rotorblätter entsorgt

b) die Betonfundamente im Boden beseitigt

c) die zurückgewonnene Bodenfläche wieder urbar gemacht und der landwirtschaftlichen Nutzung zugeführt?

Mit freundlichem Gruß

Kevin Dorow (Stellv. Fraktionsvorsitzender)  
Mitglied des Regionalentwicklungsausschusses





Frau  
Madlin Loof  
Kaiserstraße 8  
24768 Rendsburg

Rendsburg, 31.01.2024

## **Anfrage: Finanzierung und Auslastung des ÖPNV im Kreis RD-ECK**

Sehr geehrte Frau Loof,

ich bitte um Beantwortung folgender Fragen:

- 1) Wie hoch ist der Betrag, den der Kreis Rendsburg-Eckernförde für die Finanzierung des ÖPNV aufwendet seit dem Jahre 2018? (Schulbusse bitte separat auflisten, bitte nach Jahren aufschlüsseln)
- 2) Wie hoch ist die tatsächliche Auslastung der Busse (z.B. in Prozent), bzw. wie hoch ist das tatsächliche Fahrgastaufkommen? (Schulbusse bitte auch hier separat auflisten und nach Jahren aufschlüsseln)

Mit freundlichem Gruß

Kevin Dorow (Stellv. Fraktionsvorsitzender)  
Mitglied des Regionalentwicklungsausschusses



## **Anfragen der AfD-Fraktion gemäß §26 GO in der Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses am 13.03.2024**

### **I. Anfrage: Entwicklung der Eigentumsquote**

1) *Wie hat sich die Eigentumsquote im Bereich der Wohnraumnutzung im Kreis Rendsburg-Eckernförde seit dem Jahre 2000 entwickelt? Bitte aufschlüsseln nach Menschen, die in Mietwohnungen sowie selbstgenutztem Wohneigentum leben.*

Die aktuellsten Zahlen zur Eigentumsquote aus dem Kreis Rendsburg-Eckernförde stammen aus dem Jahr 2019 und befinden sich im Wohnraumentwicklungskonzept auf S. 78. Hier erfolgt eine Differenzierung auf Ebene der Ämter sowie amtsfreien Städte und Gemeinden zwischen Mieterhaushalten und Eigentümerhaushalten. Zu dem damaligen Zeitpunkt lebten die Haushalte im Kreisgebiet zu ca. 62 % im Wohneigentum und etwa 38 % der Haushalte zur Miete.

Die aktuellen Ergebnisse des Zensus 2022, die die Eigentumsquote der Haushalte sowie die Eigentumsform der Wohngebäude auf Kreis-, Ämter- und Gemeindeebene enthalten, werden voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2024 veröffentlicht.

2) *Wie viele vermietete Wohngebäude im Kreis Rendsburg-Eckernförde befinden sich im Eigentum von Immobiliengesellschaften, wie viele im Eigentum kreisfremder Investoren, wie viele in der Hand kirchlicher Träger, wie viele in öffentlicher Hand, wie viele im Eigentum von Vermietern, die im Kreisgebiet ihren ersten Wohnsitz haben?*

Diese Daten werden vom Kreis nicht erhoben.

### **II. Anfrage: Wirtschaftsentwicklung im Kreis Rendsburg-Eckernförde**

1) *Wie bewertet die Verwaltung die wirtschaftliche Entwicklung des Kreises Rendsburg-Eckernförde in Hinblick auf die vergangenen zehn Jahre?*

Bei dieser Frage handelt es sich nicht um eine Frage nach Auskunft im Sinne des §26 GO, sondern um eine Bewertung, die der Kreis nicht vornimmt.

2) *Wie viele Insolvenzen wurden seit dem Jahre 2015 im Kreis Rendsburg-Eckernförde angemeldet? (Bitte nach Jahren aufschlüsseln)*

Da der Kreis keine Zuständigkeiten bezüglich Insolvenzen hat, werden diese Daten von der Kreisverwaltung nicht erfasst. Der Kreis kann diese Zahlen auch nicht einfach abfragen, sondern müsste sich dazu zunächst an den Landkreistag wenden, dieser müsste wiederum an das Innenministerium herantreten und dieses das Justizministerium kontaktieren.

3) *Welche Fördermittel von Seiten des Landes, Bundes sowie der Europäischen Union sind der Verwaltung zur Förderung der ländlichen sowie städtischen wirtschaftlichen Entwicklung bekannt und welche wurden in den vergangenen fünf Jahren in Anspruch genommen?*

Eine Aufstellung der von der WFG in Anspruch genommenen Mittel folgt.

Bei der Frage, welche Fördermittel der Verwaltung bekannt sind, handelt es sich nicht um eine Frage nach Auskunft im Sinne des §26 GO, sondern um eine Abfrage.

*4) Welche Maßnahmen sind aus Sicht der Verwaltung zu treffen, um die wirtschaftliche Entwicklung im Kreis RD-ECK, insbesondere in Hinblick auf den ländlichen Raum zu fördern?*

Bei dieser Frage handelt es sich nicht um eine Frage nach Auskunft im Sinne des §26 GO, sondern um eine Bewertung, die der Kreis nicht vornimmt.

### **III. Anfrage: Windräder und Solaranlagen im Kreisgebiet**

*1) Ist der Verwaltung bekannt, wie viele Windkraftanlagen sich derzeit im Kreisgebiet Rendsburg-Eckernförde befinden und wie viele hiervon in den vergangenen Jahren jeweils gebaut wurden? Wenn ja: Bitte seit dem Jahre 2015 nach Jahr aufgeschlüsselt die Anzahl der Windkraftanlagen auflisten.*

Nein, eine derartige Statistik wird vom Kreis nicht erhoben.

*2) Wie viele Gebäude im Kreis Rendsburg-Eckernförde befinden sich in öffentlicher Hand bzw. im Eigentum des Kreises – und wie viele hiervon sind mit Solarpanelen und/oder Wärmepumpen ausgestattet?*

Diese Daten werden von der Kreisverwaltung nicht erfasst.

*3) Wie viele Windkraftanlagen sowie Solarparks im Kreisgebiet wurden seit dem Jahre 2015 in Naturschutzgebieten verbaut?*

Die Errichtung von WEA ist in Naturschutzgebieten grundsätzlich nicht zulässig (harte Tabukriterien).

*4) Wie viele Windräder im Kreis Rendsburg-Eckernförde mussten seit 2015 durch betriebswirtschaftlichen Verschleiß stillgelegt werden und wie und wo wurden*

*a) die Rotorblätter entsorgt*

*b) die Betonfundamente im Boden beseitigt*

*c) die zurückgewonnene Bodenfläche wieder urbar gemacht und der landwirtschaftlichen Nutzung zugeführt?*

Zu den Entsorgungsmaßnahmen und den Stilllegungen liegen der Kreisverwaltung keine Daten vor.

Ältere Windparke werden in der Regel „repower“. Dabei werden am gleichen Standort bzw. in der unmittelbaren Nähe, jedoch immer im Vorranggebiet (da die neuen WEA weit größer als die Bestehenden sind, gelten andere Abstandsregeln) Neuanlagen errichtet.

### **IV. Anfrage: Finanzierung und Auslastung des ÖPNV im Kreis RD-ECK**

*1) Wie hoch ist der Betrag, den der Kreis Rendsburg-Eckernförde für die Finanzierung des ÖPNV aufwendet seit dem Jahre 2018? (Schulbusse bitte separat auflisten, bitte nach Jahren aufschlüsseln)*

Aufwendungen für den ÖPNV (Stand 01.02.2024):

<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
6.362.806€	7.071.588€	7.302.912€	23.656.649€	28.133.625€	29.355.000€

Für die Jahre 2022 und 2023 stehen noch Endabrechnungen aus, sodass für diese Jahren der aktuelle Stand der Mittelauszahlungen dargestellt wird.



Schulbusse in diesem Sinne existieren im Kreis nicht mehr. Der ÖPNV bedient Verbindungen, die auch für die Schulbeförderung genutzt werden.

*2) Wie hoch ist die tatsächliche Auslastung der Busse (z.B. in Prozent), bzw. wie hoch ist das tatsächliche Fahrgastaufkommen? (Schulbusse bitte auch hier separat auflisten und nach Jahren aufschlüsseln)*

Die Frage wurde in der Sitzung am 31.01.2024 wieder zurück gezogen, da diese Daten in der anstehenden Evaluation des ÖPNV erfasst und dargelegt werden.



# eingeworbene Fördermittel für das Kreisgebiet 2019-aktuell

Projektname	eingeworbene Mittel	Gesamtkosten Projekt	Fördermittelgeber	Jahre
<b>E-Bike-Touren</b> Radrouten im Kreisgebiet	107.543,09 €	133.597,30 €	EU (64%), kofinanziert durch das Land SH (7,89%) und den Kreis (8,11%)	2022-2023
<b>GRØN.business</b> Kreislaufwirtschaft bei KMU	202.148,48 €	310.997,67 €	EU (Interreg 6 Deutschland-Dänemark)	2023-2026
<b>Business DE-DK</b> Fachkräftesicherung bei KMU in der Grenzregion	105.275,35 €	161.962,08 €	EU (Interreg 6a Deutschland-Dänemark)	2024-2027
<b>Praktikumsbörse des Kreises RD-ECK</b> Online Matchmaking-Plattform	78.720,04 €	91.397,25 €	EU mit Kofinanzierung von Land S.-H. und Kreis RD-ECK (REA)	2020-2023
<b>ARTEMIS</b> Wissenschaftstransfer/ Innovationen in KMU	107.999,00 €	166.152 €	EU (Interreg 6a Deutschland-Dänemark)	2023-2026
<b>SARA</b> Betriebliche Nachhaltigkeit bei KMU	74.757,53 €	124.595,88 €	EU (Interreg 5a Deutschland-Dänemark)	2020-2022
<b>Fit4Jobs@WaddenSea</b> Grenzüberschreitende Kooperation von KMU	12.314,71 €	20.524,52 €	EU (Interreg 5a Deutschland-Dänemark)	2019-2021
<b>InProReg</b> Smarte Automation in KMU	26.752,50 €	44.587,50 €	EU (Interreg 5a Deutschland-Dänemark)	2019-2021
<b>ConnectSHub</b> Vernetzung der Gründungs- und Innovationszentren in SH- 2. Phase	164.031,00 €	1.530.954,00 €	Land Schleswig-Holstein	2023-2027
<b>LINA</b> Vernetzung der Gründungs- Innovationszentren in SH- 1. Phase	38.669,00 €	435.873,00 €	Land Schleswig-Holstein	2022-2023
<b>Meetingbox</b> Schallisolierte Besprechungskabine im CoWork-Space	10.243,00 €	12.804,00 €	AktivRegion Eckernförder Bucht- EU	2021
<b>Cowork Nord 2.0</b> Errichtung CoWork-Spaces im ländlichen Raum	99.443,00 €	284.124,00 €	KielRegion GmbH über Land Schleswig-Holstein	2019-2023
<b>Ansiedlungsstrategie für die Kiel Region</b> Potentialanalyse für Neuansiedlungen im Kreisgebiet	30.000,00 €	44.000,00 €	KielRegion GmbH über Land Schleswig-Holstein	2022
<b>Transformationsmanagement für KMU</b> Aufbau digitaler Kompetenz zur Gewinnung und Sicherung von Fachkräften (u.a. Erweiterung Praktikumsbörse)	122.070,00 €	204.990,00 €	EU mit Kofinanzierung von Land S.-H. und Kreis RD-ECK (REA)	2023-2026

Kai Lass, 12.03.2024